Linde, ehemals Hippenhausen

Schlagwörter: Einzelsiedlung, Bauerngarten, Hecke
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Radevormwald
Kreis(e): Oberbergischer Kreis
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Auf dem Grenzstein bei Linde ist die Inschrift "Düßeldorf" erkennbar (2008)
Fotograf/Urheber: Nicole Schmitz



Die Ersterwähnung erfolgte 1513 als „unter den Linden“; 1828 war Linde ein an der Straße gelegener Einzelhof mit dem Namen Hippenhäuschen an der rheinisch-westfälische Grenze.

Auch heute noch ist Linde eine an der B 229 liegende Einzelsiedlung. Auf der gegenüberliegenden Straßenseite ist ein preußischer Grenzstein von 1815 erhalten. Das heutige Wohnhaus stammt vermutlich aus dem 19. Jahrhundert, da es als Nachtrag in der Bürgermeistereikarte eingefügt wurde. Ob es einen älteren Vorgängerbau an derselben Stelle gab, ist nicht zu erkennen. Der Garten ist mit einer Hecke versehen; Teile werden als Bauerngarten genutzt.

(LVR-Fachbereich Umwelt, 2008)

Literatur

Pampus, Klaus / Oberbergische Abteilung 1924 e.V. des Bergischen Geschichtsvereins (Hrsg.) (1998): Urkundliche Erstnennungen oberbergischer Orte. (Beiträge zur Oberbergischen Geschichte, Sonderband.) Gummersbach.

Linde, ehemals Hippenhausen

Schlagwörter: Einzelsiedlung, Bauerngarten, Hecke
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung
Historischer Zeitraum: Beginn 1513
Koordinate WGS84: 51° 11 48,82 N: 7° 25 3,72 O / 51,19689°N: 7,4177°O

Koordinate UTM: 32.389.444,17 m: 5.672.910,49 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.599.138,37 m: 5.674.507,00 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Linde, ehemals Hippenhausen“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-BL-20080215-0107 (Abgerufen: 9. November 2026)

Copyright © **LVR**